



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an James Henry Breasted

Erman, Adolf

o. O., o.D. [1933]

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-67048](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-67048)

Lieber Freund,

~~Wie geht~~

Linnächst die Frage wie es Ihnen u. Frances geht, wir haben ~~to~~ eine stille Sehnsucht nach Ihnen beiden, denn die Tage die hi hier waren haben uns wirklich erquickelt ~~das kann man von weit von dem meisten Tagen~~ gibt nicht sagen u. jeder Tag bringt & zeigt uns ~~jetzt~~

Wir haben jetzt die Freude Annemari u. ihre Mamma u. 2 Kinder u. dazu noch 3 Enkel bei uns zu sehen u. da über diese Jugend

vergisst man so manches
was uns sonst schwer be-
drücken würde. Das Bedrückte
ste ist die Not ~~unserer~~ ~~jetzt~~ ~~des~~
~~u. halbjähr~~ so vieler die immer
so viele unserer Freunde bekom-
men ist. In ^{dem} einem Falle
den d. jungen Jacobs hier habe
ich ihnen ja unlängst geschrei-
ben. Heute kommt mir an-
derer Notschrei zu mir, der
u. zwar von Weizinski. Auch
der wird, wie er schreibt, im
Oktober entlassen ~~u. sifft~~ ~~man~~
~~hören~~ ~~u. weiß~~ ~~nicht~~
Was ihn quält ist das Schicksal
seiner Kinder u. weißt ist es die
Untätigkeit, die zu der er verdammt
ist. Er schreibt mir ~~was~~ ~~u. s.~~
~~to~~ ~~lassen~~ ~~mir~~ ~~ein~~ ~~Gedanken~~
Wäre es ^{das} möglich das ~~Brocard~~
mich für ~~Leggurat~~ ~~engajiert~~

nicht zu sagen, dass Hr. in dem
 was es das ^{deinem} Wollen H's
 diesem wohl nichts ^{hinzuzufü-}
 gen, denn sie wissen ja selbst,
 was H. ~~gute~~ geleistet hat u. lei-
 sen kann. Er wäre in I. gewiss
 an seinem Platze u. eine
~~sehr~~ wirkliche Förderung für
 das große Unternehmen
~~gewesen~~ Vielleicht schreiben
 sie mir ob eine Aussicht
 auf eine ^{angenehme} Hoffnungs vorhanden
 ist, dass sich diese Hoffnungen
 dieses armen Freundes erfüllen
 könnte

Mit bestem Gruß an Frau
 u. Jani der uns ~~noch so~~
~~ein~~ ^{ahn} ~~Gruß~~
 Abschiedsgruß aus Heide-
 berg gesandt hat.

Ich habe dort schon sehr viel
gearbeitet, das wurde der 3. Bd. d.
Abdruckes, der nur aus 1. besteht.
Dass ich mit Grabau u. Handb. über
Denkmal weiß, glaubt ich beinahe
zu haben. Meine Frey's photo gra-
phisch tabellos. ^{um} so ~~stolz~~
bin ich nicht mehr, ~~dass ich~~
~~nicht~~ ~~ich~~ ~~dass~~ ~~ich~~ ~~einen~~ ~~Field~~
direktor "über mir ertragen" würde.
Ich könnte mir demnach
denken, dass er nicht ~~ich~~
erfahren ~~ich~~ finden würde als
uns, die Sache ~~ich~~ ~~ich~~ ~~ich~~
~~meiner Linie.~~

So könnte ich daran sein
mit dieser Arbeit, die ganz
in meiner Linie läge, meine
Kinder helfen.

~~Ich weiß nicht~~ ~~lieber Freund~~
~~wie die~~ ~~ich~~ ~~bravest~~ ~~lassen~~